

Münster, 13.07.2020

FRAUEN-NOTRUF
0251 34443



Beratung für Frauen und Mädchen
bei sexualisierter Gewalt

Frauen-Notruf Münster e.V. | Heisstraße 9, 48145 Münster

An den Oberbürgermeister der Stadt Münster
c/o Amt für Gleichstellung
48127 Münster

Kontakt

Tel 0251 34443

Fax 0251 987 399 8

info@frauennotruf-muenster.de

www.frauennotruf-muenster.de

**Antrag zum Pilotprojekt:
,Sicher-Unterwegs-in-Münster-Telefon'/ sumt**

Hintergrund:

Der Rat der Stadt Münster hat das Pilotprojekt ,Sicher-Unterwegs-in-Münster-Telefon'/ sumt für den Zeitraum von Juli 2018 bis Juni 2021 mit einer Gesamtsumme von 84.000 € bewilligt. Im März 2020 musste die Beratungsstelle Frauen-Notruf das sumt aufgrund der Corona-Krise und dem einhergehenden Lockdown schließen. Eine Wiedereröffnung wird perspektivisch als nicht mehr umsetzbar angesehen.

Der separate Raum, der für die Projektdurchführung unmittelbar im Haus der Beratungsstelle angemietet wurde, ist für die Beratungsstelle als zusätzlicher Beratungs- und Büroraum unverzichtbar geworden.

Antrag:

Hiermit beantragen wir die sofortige Einstellung des Pilotprojektes ,Sicher-Unterwegs-in-Münster-Telefon' mit einer Rückerstattung an die Stadt Münster in Höhe von 11.500 € aus den zur Verfügung gestellten Projektgeldern.

Zudem beantragen wir, 20.400 € der Projektgelder in die Haushaltsmittel der Beratungsstelle Frauen-Notruf umzuschichten, sodass die Kostenübernahme für den separat angemieteten Raum und das neue Angebot der Videoberatung für weitere vier Jahre gewährleistet ist.

Begründung:

Auswirkungen der Corona-Krise auf das sumt

Mit Ausbruch der Corona-Krise mussten das sumt ab Mitte März 2020 geschlossen werden. Aktuell ist nicht absehbar, wann die Wiederaufnahme des sumts möglich wäre. Im Hinblick auf den Schutz der sumt-Mitarbeiterinnen - jeweils zwei Mitarbeiterinnen übernehmen eine Nachtschicht - würden wir einer Wiederaufnahme des sumts frühestens mit der Entwicklung eines gesicherten Impfstoffes entgegensehen. Bereits jetzt ist deutlich, dass die Wiedereröffnung des sumts einem Neustart gleichkäme. Hier müsste das Team der 20

Konto Frauen-Notruf Münster e.V.
Sparkasse Münsterland Ost

IBAN: DE53 4005 0150 0000 5770 31
SWIFT-BIC: WELADED1MST



ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen neu akquiriert und geschult werden. Auch müsste die Bekanntmachung des Angebots wieder völlig neu hochgefahren werden. Im Hinblick auf die Laufzeit des Projekts bis Juli 2021 sehen wir keine Perspektive, die eine Wiedereröffnung rechtfertigen kann.

Nutzung des zusätzlich angemieteten Raums

Der separat angemietete Raum ist so ausgestaltet, dass er ebenfalls als zusätzlicher Beratungs- und Büroraum genutzt wird. Aufgrund der hohen Frequenzierung der Beratungsstelle ist dieser weitere Beratungsraum schon seit längerem notwendig. Die Ausweitung unseres Teams auf drei hauptamtliche Mitarbeiterinnen erforderte zudem einen zusätzlichen Büroraum. Mit der Anmietung des Raumes wurde dem gestiegenen Raumbedarf der Beratungsstelle nachgekommen, wodurch ein Umzug vermeidbar bleibt.

Zusätzliche Raumnutzung für das neue Angebot der Videoberatung

Bereits in der zweiten Woche nach dem Lockdown wurde das Angebot der Videoberatung über eine datengesicherte Plattform eingerichtet. Die Videoberatung konnte aufgrund der guten technischen Ausstattung in dem separaten Raum stattfinden. Die Videoberatung möchten wir zukünftig aufrechterhalten und somit die Angebotsstruktur insbesondere für Frauen mit Behinderung erweitern.

Umschichtung

Die beantragte Umschichtung sieht vor, die Projektgelder für das Jahr 2021 (Januar-Juli 2021) an die Stadt Münster rück zu erstatten. Mit der Umschichtung der verbleibenden Mittel in Höhe von 20.400 Euro in die Haushaltsgelder der Beratungsstelle ist es möglich, die Kosten für den zusätzlichen Raum und das Angebot der Videoberatung für vier weitere Jahre (bis einschließlich 2023) zu decken.

Wir hoffen sehr, dass der Rat der Stadt Münster den Antrag in allen Punkten bewilligt.

Gerlinde Gröger

Leiterin Beratungsstelle

Diplom-Pädagogin

Fachberaterin für Psychotraumatologie



Kostenaufstellung für die Umschichtung und Rückzahlung der Projektmittel

Berechnung der umzuschichtenden Summe

1. Stand der Projektmittel am 31.03.2020	31.900,00 €
2. Rückzahlungsbetrag bereits ausgezahlte Projektmittel für das Jahr 2021 (Januar bis Juni 2021)	11.500,00 €
3. Summe der Umschichtung gesamt (Differenz aus 1. und 2.)	20.400,00 € fließen in die Haushaltsgelder der Beratungsstelle ein

Verwendung der umzuschichtenden Gelder

Kostenaufstellung 2020 für die Nutzung des separaten Raumes und der Videoberatung nach dem Lockdown

	Kosten pro Monat	Kosten 2020 April bis Dezember
Miete	210 €	1.890 €
Anschlüsse	90 €	810 €
Telefon	20 €	180 €
Video-Beratung	30 €	360 €
Gesamt	350 €	3.150 €

Aufstellung der jährlichen Kosten für die Nutzung des separaten Raumes und der Videoberatung (ab dem Jahr 2021)

	Jährliche Kosten ab 2021
Miete	2.520 €
Anschlüsse	1.320 €
Video-Beratung	720 €
Gesamt	4.560 €

Die umzuschichtende Summe von 20.400 Euro gewährleistet so eine Absicherung der zusätzlichen Kosten der Beratungsstelle von April 2020 bis einschließlich 2023.